Handbuch: 4.7. Die Feinjustierung des Modells

Wenn Sie Ihr Modell erstellt haben und es sich in einem guten Zustand befindet – nämlich auf der Basis der Einstellungen der Tags, der Plausibilitätsüberprüfungen und des Modellberichts – so ist es Zeit, die Feinjustierung durchzuführen. Das ist ein Prozess, der einige Zeit in Anspruch nehmen kann und bei dem es darum geht, sich viele einzelne Empfehlungen genauer anzuschauen; aber es ist dieser Prozess, der Sie in die Lage versetzt und Ihnen das Vertrauen geben wird, das Modell in der Praxis tatsächlich einzusetzen.

Wählen Sie bitte aus dem APO-Menü die Option für die Feinjustierung (fine tuning). Um die Feinjustierung für die Anlage zu beginnen, klicken Sie bitte auf den Knopf Initialisieren. Nun werden Ihnen 100 zufällig ausgewählte historische Empfehlungen präsentiert, die Sie überprüfen können. Sie sind im Überblick der Feinjustierung gelistet. Sie können diese Liste weiter reduzieren, indem Sie im Formular den Knopf Filter anklicken. Sie können die Empfehlungen filtern, indem Sie entweder einen Empfehlungs-Zeitraum auswählen oder indem Sie prüfen, ob eine Empfehlung als "ok" markiert ist oder als "nicht ok". Zu Anfang sind alle Empfehlungen als "nicht ok" markiert.

Nun sollten Sie sich jede der Empfehlungen sorgfältig anschauen. Beachten Sie, dass jede Empfehlung zu einer besonderen Zeit, die in der Vergangenheit liegt, gemacht wurde, und zwar in Reaktion auf einen ganz bestimmten Zustand der Anlage und seiner Umgebung. Wenn Sie diese Empfehlung nun überprüfen, sollten Sie sich diese besondere Situation in Erinnerung rufen. Die Fragen, die Sie sich hinsichtlich jeder Empfehlung stellen sollten, sind diese:

1. Hätten alle die hier aufgeführten Empfehlungen tatsächlich umgesetzt werden können?
2. Welche Einstellungen im Modell müssen modifiziert werden, um unrealistische Empfehlungen zu verhindern?

Ist die Empfehlung, so wie sie ist, realistisch, markieren Sie sie bitte als ok. Ist sie nicht okay, können Sie die Kommentarfunktion nutzen, um einen Kommentar zu hinterlassen, der Ihnen auch zu einem späteren Zeitpunkt noch sagt, was daran nicht okay war, warum und was zu tun sei.

Eine Empfehlung ist selbsterklärend. Beachten Sie, dass jede Empfehlung immer nur etwas empfiehlt, was die Anlage in einen Zustand versetzt, den sie in der uns bekannten Historie zumindest einmal durchlaufen hat. Diese frühere Erfahrung ereignete sich zu einer Zeit, die in der Tabelle als "Vorige Erscheinung" markiert ist. Wenn Sie auf diesen Zeitstempel klicken, erscheint ein Vergleich mit Einzelheiten zwischen dem derzeitigen Zeitpunkt und jenem historischen Zeitpunkt, so dass Sie beide Zustände miteinander vergleichen können. Das ist nützlich, um zu verstehen, welchen vergleichbaren Zustand das Modell für sich heranzieht, um vielleicht die eine oder andere Veränderung am Modell vorzunehmen, oder um einfach zu verstehen, auf welcher Grundlage die Empfehlung basiert.

Wenn Sie alle Empfehlungen durchgegangen sind und eine Reihe von Veränderungen

gesammelt haben, die Sie am Modell vornehmen möchten, führen Sie diese Veränderungen durch und trainieren Sie das Modell dann noch einmal unter den nun geänderten Bedingungen. Das Modell wird nun alle Empfehlungen neu berechnen. Gehen Sie dann noch einmal zurück zum Überblick der Feinjustierung und klicken Sie auf den Knopf [Aktualisieren](#). Hier können Sie nun die angepassten Versionen der ausgewählten Empfehlungen nachlesen, die Sie sich zuvor angeschaut hatten.

Schauen Sie sich alle diese Empfehlungen also ein zweites Mal an. Diejenigen, die zuvor schon mit ok gekennzeichnet waren, werden auch jetzt noch ok sein und müssen nicht überprüft werden. Diejenigen, die zuvor nicht ok waren, sollten jetzt verbessert sein. Sind Sie Ihrer Meinung nach jetzt okay, markieren Sie sie auch als ok. Diese Vorgehensweise sollten Sie solange wiederholen, bis alle Empfehlungen als ok markiert sind. An diesem Punkt ist das Modell ausreichend angepasst da eine signifikante und repräsentative Menge an Empfehlungen als gut und praktikabel befunden wurden.

Sie können Ihre zu Ende gebrachte Arbeit jederzeit überprüfen, indem Sie auf [Überblick](#) klicken, damit Sie dort schnell nachzählen können, wie viele der Empfehlungen nach jedem Durchlauf als ok gekennzeichnet sind. Sie können auch auf den [Bericht](#) klicken, um einen ausführlichen und längeren Bericht über die Entwicklung einer jeden Empfehlung und all Ihrer Kommentare zu erhalten.

Am Ende der Feinjustierung kann das Modell für den realen Anlagenbetrieb verwendet werden. Wir empfehlen, dass Sie dieses Modell zunächst ein paar Tage lang als eine Art Probelauf betreiben, für den Fall, dass irgend ein Wesensmerkmal sich erst im laufenden Betrieb zeigt.